Reinigungs- und Pflegeempfehlung Vinyl

Vorbeugende Maßnahmen

Im Eingangsbereich ist der Einsatz ausreichend dimensionierter, wirksamer Sauberlaufzonen (mindestens 3 bis 4 Schrittlängen) erforderlich, die regelmäßig gereinigt oder ausgetauscht werden müssen. Dies vermeidet einen großen Teil des Schmutzeintrages und verringert die mechanische Belastung des Bodens.
Stühle mit defekten oder fehlenden Stuhlgleitern sowie ungeeigneten Stuhlrollen zerstören sowohl den Oberflächenschutz als auch den Fußbodenbelag und sind daher zu vermeiden. Der Einsatz geeigneter Stuhl- bzw. Möbelgleiter sowie weiche Stuhl- /Möbelrollen (Typ W nach DIN EN 12528 und 12529) ist dringend zu empfehlen.

Bauschlussreinigung

Zur Entfernung verlege- und baubedingter Rückstände und Verschmutzungen muss der neu verlegte Bodenbelag vor der Benutzung einer Bauschlussreinigung unterzogen werden.
Hierzu den empfohlenen Reiniger in der entsprechenden Verdünnung mit Wasser einsetzen. Bei geringen Bauverschmutzungen die Konzentration dem Verschmutzungsgrad entsprechend verringern. Die Reinigungslösung auf dem Belag verteilen und diesen nach einer Einwirkzeit von ca. 10 Minuten unter Verwendung einer Einscheibenmaschine mit empfohlenen Pad (nur bei glatten Belägen) oder Schrubbbürste schrubben. Die Schmutzflotte mit einem Nasssauger aufnehmen und den Belag mit klarem Wasser neutralisieren, bis alle Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind.

Empfohlene Reiniger

PU Reiniger

Empfohlene Pads

Rotes Pad

Unterhaltsreinigung

Beseitigung von Staub: Die Entfernung von lose aufliegendem Staub und Schmutz erfolgt durch Wischen mit nebelfeuchtem Wischmopp
Manuelle oder maschinelle Nassreinigung: Zur Beseitigung haftender Verschmutzungen den empfohlenen Reiniger entsprechend verdünnen und den Boden: Im Nasswischverfahren mit einem geeigneten Wischmopp oder unter Verwendung eines Reinigungsautomaten reinigen. Bereiche, die einer regelmäßigen Desinfektionsreinigung zu unterziehen sind, mit Desinfektionsreiniger Konzentrat (geprüft nach den Richtlinien der Liste DGHM und der VAH) behandeln.

Empfohlene Reiniger

PU Reiniger

Empfohlene Verdünnung

1:200

Maschinelle Reinigung/Zwischenreinigung

Wenn haftende Verschmutzungen nicht im Zuge einer manuellen Reinigung beseitigt werden können, empfiehlt sich eine maschinelle Reinigung mit dem empfohlenen Reiniger in einer dem Verschmutzungsgrad entsprechenden Verdünnung mit Wasser unter Verwendung eines

Schrubbers/Reinigungsautomaten oder Einscheibenmaschine und rotem Pad im Cleanerverfahren (bei klebstofffreier Verlegung). Dieses Verfahren eignet sich auch zur turnusmäßigen Zwischenreinigung.

Empfohlene Reiniger

PU Reiniger

Empfohlene Verdünnung

1:50-1:100

Entfernung von Flecken, Absatzstrichen und Kratzern

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche, die nicht mit den Methoden der laufenden Reinigung und Pflege beseitigt werden können, lassen sich mit dem empfohlenen Produkt in Verbindung mit einem Tuch oder kratzfreien Pad entfernen. Im Anschluss mit klarem Wasser nachwischen. Flecken möglichst umgehend entfernen, da sich bestimmte Fleckenarten bei der Alterung im Belag festsetzen und dann nur schwierig oder unvollständig beseitigt werden können.

Empfohlene Produkte

PU Reiniger, konzentriert

Grundreinigung

Eine Grundreinigung des Bodenbelags wird erforderlich: zur Entfernung hartnäckiger Verschmutzungen und Rückstände, die sich mit den Methoden der laufenden Reinigung nicht beseitigen lassen.
Hierzu den Grundreiniger in der empfohlenen Verdünnung auf den Boden aufwischen und nach der vorgegebenen Einwirkzeit unter Verwendung des empfohlenen Hilfsmittels und Pads die Fläche schrubben.

Empfohlener Reiniger

Grundreiniger R, Verdünnung von 1:5 mit Wasser

Einwirkzeit

bis 5 Minuten

Empfohlenes Pad

Rotes Pad oder Schrubbbürste

Empfohlenes Hilfsmittel

Einscheibenmaschine

Neutralisation

Die Schmutzflotte vollständig mit saugfähigen Breitwischmopps oder einem Wassersauger aufnehmen und den Belag anschließend mit klarem, wenn möglich, warmem Wasser neutralisieren, bis alle Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind (das Wischwasser schäumt dann nicht mehr!)

Wichtige Hinweise

Bei der klebstofffreien Verlegung im Clickverfahren ist die Gefahr des Eindringens von Feuchtigkeit in den Nahtbereichen aneinander grenzender Belagselemente nicht mit Sicherheit auszuschließen. Daher sind Reinigungsmaßnahmen mit einem erhöhten Feuchtigkeitsaufkommen bzw. der Gefahr von Pfützenbildung und stehender Nässe zu vermeiden. Die Gefahr kann verringert werden, indem

die Reinigungslösung mit einem Druck- Pumpzerstäuber o.ä. gleichmäßig auf den Boden aufgesprüht und geeignete Reinigungsmaschinen eingesetzt werden. Da die vor der Beschichtung durchzuführende Reinigung ein erhöhtes Feuchtigkeitsaufkommen bedingt, ist das damit verbundene Gefährdungspotential im Vorfeld objektspezifisch zu berücksichtigen.

Das dargestellte Werterhaltungssystem setzt eine fachgerechte Verlegung des Belages mit dicht verschlossenen Nahtbereichen voraus. Reinigungsmaßnahmen -insbesondere regelmäßige- mit einem hohen Feuchtigkeitsaufkommen, Pfützenbildung und längerfristig stehender Nässe sind nach Möglichkeit zu vermeiden. Um bei Bedarf einen Feuchteeinfluß auf die Nahtbereiche und Verklebung aneinander grenzender Paneele zu minimieren, kann die Reinigungslösung bei einer solchen Maßnahme z.B. mit einem Druck-Pumpzerstäuber o.ä. gleichmäßig auf den Boden aufgesprüht werden.